SCHADEN.NEWS



19.05.2020

WIR BLEIBEN DRAN!

Immer stärker rücken die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie und Auswirkungen einer schweren Rezession in den Mittelpunkt unserer Gespräche, die wir in dieser Woche geführt haben. In unserer aktuellen Berichterstattung über die Corona-Krise haben wir neue Zahlen, Daten und Fakten sowie Meinungen zusammengefasst.

Nach wie vor treiben uns in der Redaktion auch die Kürzungen der Corona-Schutzmaßnahmen von Allianz Versicherung und Control Expert um. Wir erhielten in den letzten Tagen sehr viele Zuschriften von Lesern, denen wir jetzt nachgehen. Es zeigt sich schon jetzt, dass offenbar weitere Kfz-Versicherer den Mehraufwand von K&L-Betrieben nicht zahlen.

Der Fall von Allianz und Control Expert beschäftigt derweil auch die Versicherungsbranche. Das Fachmagazin Versicherungsjournal berichtet in dieser Woche über unsere Recherchen. Auch wir bleiben an dem Thema dran und haben betroffene Kfz-Versicherer um Stellungnahmen gebeten.

Wir fragen uns: Wie weit verbreitet sind die Kürzungen der Kosten für Corona-Hygienemaßnahmen und wie steht die Versicherungswirtschaft dazu? Vor dem Hintergrund der anhaltenden Pandemie und einer möglichen zweiten Infektionswelle, werden uns diese und viele andere Fragen wohl noch länger beschäftigen.

Christian Simmert